

In 80 Minuten um die Welt

Klassik im Rathaus Bremervörde: Kultur- und Heimatkreis präsentiert am 16. Oktober „Duo Jeanquirit“

BREMERVÖRDE. Der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis setzt am Dienstag, 16. Oktober, seine Klassik-Reihe fort: Junge Künstler der „Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler“ (BAKJK) erhalten die Möglichkeit zur öffentlichen Präsentation und die Besucher erwartet ein absolut hochrangiges Konzert. Zu Gast ist das „Duo Jeanquirit“, unter anderem Preisträger des Deutschen Musikrats.

Die Wege der beiden Musiker David Kindt (Klarinette) und Helge Aurich (Klavier) kreuzten sich erstmals im Sommer 2010. „Von Beginn an zeichnete sich eine bemerkenswerte Homogenität und musikalische Harmonie ab, und es folgten schon bald große Erfolge“, so die Veranstalter. Seitdem gebe das „Duo Jeanquirit“ regelmäßig Konzerte im In- und Ausland. „Mit ihren lebendigen Interpretationen und der stets präsenten Freude an der Musik faszinieren die Musiker Publikum und Presse.“

Beim Deutschen Musikwettbewerb 2011 wurde das Duo mit einem Stipendium in der Kategorie Duo Klarinette/Klavier ausgezeichnet und in die 56. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler aufgenommen. Im Oktober 2011 gewann das Duo den zweiten Preis beim Europäischen Kammermusikwettbewerb in Karlsruhe.

David Kindt (27) erhielt seinen ersten Klarinettenunterricht im Alter von elf Jahren, zunächst in seiner Heimatstadt Reutlingen, später dann in Tübingen bei Rudolf Mauz. Seit 2005 studiert er Klarinette an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart bei Norbert Kaiser. Sein Studium bereicherte er durch Meisterkurse bei Sabine Meyer, Reiner Wehle, Hans-Dietrich Klaus und Martin Spangenberg sowie durch die Internationale Sommerakademie für Kammermusik Niedersachsen (Frenswegen) 2007 und 2009.

Er spielte schon früh im Landesjugendorchester Baden-Württemberg sowie im Sinfonischen Jugendblasorchester Baden-Würt-



Das „Duo Jeanquirit“ gibt am 16. Oktober auf Einladung des Kultur- und Heimatkreises ein Konzert im Bremervörder Ratssaal.

Foto: bz

temberg und gewann zwischen 2002 und 2005 mehrere erste und zweite Preise beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert. Seit 2008 ist er Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes.

David Kindt war zwei Jahre Stipendiat in der Orchesterakademie des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks und wirkte dort bei zahlreichen Produktionen mit. Tourneen führten ihn unter anderem nach Brasilien, Japan, Russland, England und Italien.

Helge Aurich (27) erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von vier Jahren, zunächst an der Musikschule Weil am Rhein, später als Jungstudent an

der Hochschule für Musik Freiburg im Breisgau. Seit 2004 studiert er Klavier bei Matthias Kirschner und Karl-Heinz Will an der Hochschule für Musik und Theater Rostock.

Der Pianist ist mehrfacher Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe. Er ist Stipendiat der Deutschen Stiftung Musikleben, der Oscar-und-Verarritter-Stiftung und des Forum Tiberius. Aurich konzertierte bereits mit namhaften Orchestern wie der Norddeutschen Philharmonie Rostock, dem Sinfonie Orchester Berlin und der Neuen Philharmonie Westfalen. Die Ausbildung am Klavier wurde durch zahlreiche nationale und

internationale Meisterkurse vertieft. Seine vielfältige Konzerttätigkeit führte ihn als Solist, Kammermusikpartner und Liedbegleiter bereits durch viele Länder Europas und in die USA.

In Bremervörde unternehmen die beiden Künstler am Dienstag, 16. Oktober, um 20 Uhr im Bremervörder Ratssaal eine musikalische „Reise um die Welt“, mit Werken unter anderem von Max Reger (Deutschland), Leonard Bernstein (USA), Astor Piazzolla (Argentinien), und Pablo de Sarasate (Spanien). Karten für dieses Konzert sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Morgenstern und im Naturkostladen Erntedank erhältlich. (bz)